

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: - (1958)
Heft: 60

Rubrik: Beobachter-Ecke

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beobachter-Ecke

Besondere Himmelserscheinungen Juni—August 1958

Venus bleibt weiterhin hellglänzender Morgenstern. Infolge ihrer rasch zunehmenden nördlichen Deklination erhebt sie sich im Juli vor 3 Uhr. Am 14. Juni kann bei sehr günstigen Horizontverhältnissen in der äusseren Ostschweiz das Ende einer Venusbedeckung durch den Mond beobachtet werden. — Mars bedeckt am 25. Aug. den Stern BD +15° 450. — Auf Jupiter ist neben den Veränderungen der Oberflächenerscheinungen eine Reihe aussergewöhnlicher Trabanten-Phänomene zu sehen. — Saturn, obwohl an tiefer Stelle im Tierkreisgürtel weilend, präsentiert sich bei grösstmöglicher Ringöffnung. Die Beobachtung der Einzelheiten des Ringsystems ist deshalb jetzt besonders lohnend. — In der ersten Augushälfte halte man Ausschau nach den Perseiden. Beim Algolstern Zeta Aurigae beginnt anfangs August wieder eine Bedeckung; man beginne bereits im Juni/Juli mit Helligkeitsschätzungen. Einzelheiten über alle Erscheinungen im «Sterrehimmel 1958».

Buchbesprechungen - Bibliographie

„Astronomie“

Von Prof. Dr. Karl Stumpff. (Das Fischer-Lexikon.) Band 4.
Fischer-Bücherei, Frankfurt a. M.

Prof. Dr. K. Stumpff, Ordinarius für Astronomie an der Universität Göttingen, gab kürzlich im Fischer-Verlag ein Buch heraus, das jedem Sternfreund willkommen sein wird.

In einem Papp-Band, in praktischem Taschenformat, wird in knapper, sehr klarer Darstellung der Stand des gesamten astronomischen Wissens unserer Tage — bis zu Beginn des Jahres 1957 — dem Leser nahegebracht. Dass es gelang, das ungeheure Gebiet lexikonartig, aber in beispielhafter Reichhaltigkeit auf 330 Seiten unterzubringen, ist eine Meisterleistung. Besonders erfreulich erscheint es uns, dass neben der klassischen Astronomie die mächtig aufkommende Astro-Physik voll zu ihrem Rechte kommt. Bei sorgfältigem Durchgehen des gut illustrierten Buches wird dem Leser immer wieder bewusst, wie atemberaubend das Tempo der astronomischen Forschung gerade in den letzten Jahren war und wie Werke, erschienen vor 1940/45, heute in manchen Teilen bereits weitgehend veraltet sind.

Was das Buch für uns Sternfreunde besonders wertvoll macht, ist, neben der Betonung des heutigen Weltbildes, vor allem die Zuverlässigkeit der Angaben bis ins letzte, von den Meridianinstrumenten bis zur Mehrfarbenphotometrie, von den Störungen in der Mondbahn bis zur Radioastronomie und den letzten kosmologischen Fragen. Was Spekulation und Hypothese, was unsicher ist, wird klar gesagt. Wer sich über ausgesprochene Einzelheiten in Spezialgebieten informieren will, findet in der angeschlossenen Bibliographie alle Quellen. Dagegen fehlt hier — unverständlicherweise — unter «Jahrbüchern» ausgerechnet